



Hout Bay United Football Community, Hout Bay, Südafrika

Raphael

Fakultät 15 Kulturwissenschaften, Anglistik/Amerikanistik / Lehramt / FS 12

18.07.2022 - 29.08.2022



Hout Bay United Football Community

Hout Bay, Südafrika

Das Praktikum fand beim Fußballverein HBUFC (Hout Bay United Football Community) statt. Hout Bay gehört zu Kapstadt, liegt allerdings ca. eine Stunde Autofahrt vom Stadtzentrum entfernt und ist umgeben von Meer (Western Cape), Hügeln und einem Nationalpark.





Der HBUFC wird von der TU Dortmund als Praktikumsort geführt. Da ich mich ursprünglich in den USA nach einem Praktikumsplatz umgeschaut hatte, war meine Anfrage in Hout Bay relativ kurzfristig. Aufgrund der engen Vernetzung und der Vermittlung durch live&learn war das Praktikum trotz kurzer Vorlaufzeit möglich.

Vorbereitung

Die Unterbringung war zugleich eine wichtige Räumlichkeit des Vereins: Nicht nur leben im „Beach House“, Spieler:innen, Trainer:innen, Mitarbeiter:innen und Praktikant:innen des Vereins, sondern finden dort auch pre-match-meals, Taktikbesprechungen und Braais (BBQ) statt.

Ein Praktikum ist beim HBUFC in den allermeisten Fällen mit einer Unterbringung im Beach House verbunden, es sind also keinerlei Tipps notwendig =)

Die Miete ist in den Programmgebühren enthalten.

Aufgaben während des Praktikums

Grundsätzlich hatte ich drei Aufgabenbereiche:

1) Verschiedenste tasks für den Verein erledigen: Spieler:innen mit dem Auto zum Training, in das Vereins-office oder zu anderen Orten fahren und wieder abholen, Fitness-Shakes zubereiten, zu Spielen mitfahren und dort Aufgaben erledigen, z.B. Fotos für social media aufnehmen oder Spielstatistiken dokumentieren.

2) die Durchführung von Interviews mit Spieler:innen und ihren Familien im Rahmen des Greenlight Projects. Innerhalb dieses externen Angebots bekommen Familien Hilfe bei der Armutsprävention.

3) Hausaufgabenhilfe im Vereins eigenen Angebot der Sunday School.



- Vereinsinfrastruktur kennenlernen und anwenden
- Kommunikation mit Spieler:innen und Verantwortlichen
- Autofahren im Linksverkehr! :)



Eindrücke

Ein tolles Erlebnis war zum Beispiel ein Hiphop-Konzert im Stadtteil Khayelithsa, bei dem gerappt, gesungen und getanzt wurde. Organisiert hat es eine Rapperin, deren Band ich schonmal auf einem Konzert in Bremen gesehen habe.



Eine andere schöne Erfahrung war die Teilnahme des HBUFC-Teams am Parkrun: 5 KM Joggen auf Zeit durch unbefestigtes Gelände.

Kultur

Da in Kapstadt und Hout Bay viele Menschen aus verschiedensten Hintergründen leben, gibt es nicht die eine Kultur. Mir ist aber grundsätzlich eine auffallend große Freundlichkeit, Offenheit und ein generelles Willkommen-heißen aufgefallen. Man merkt, dass Hout Bay am Strand liegt und trotz der graßierenden Einkommensunterschiede eine lockere Alltagsathmosphäre herrscht.



Die erwähnten Unterschiede im Lebensstandard auf engstem Raum fand ich durchaus schockierend.

Ein Kulturschock in dem Sinne war, dass mich ein befreundeter Spieler lachend darauf hinwies, ich solle am Telefon nicht die Zeit angeben, die ich noch brauche bis ich da bin, sondern schlicht, dass ich mich schon auf dem Weg befinden würde.

Nachhaltigkeit

Hin- und Rückreise

Durch die große Entfernung blieb mir nur die Anreise mit dem Flugzeug.

Nachhaltigkeit vor Ort

In Hout Bay und Kapstadt wird eher kein Müll getrennt, was natürlich auch mit der Armut und den klammen öffentlichen Kassen zu tun hat, die eine aufwändigere Müllentsorgung schwierig machen.

In den Supermärkten werden ohne Aufforderung reichlich Plastiktüten ausgegeben.

Die Stadt(teile) haben vermutlich größere Probleme als Nachhaltigkeit.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Macht euch schnell mit allen Spieler:innen und Verantwortlichen des Vereins bekannt. Es ist sehr wichtig, dass man die Namen kennt und hier und da ein Pläuschen hält und im besten Falle auch engere Kontakte pflegt.
- Wenn ihr Vorschläge, Verbesserungen oder auch Kritik habt (bezogen auf den Verein oder auch die Unterkunft), äußert diese.



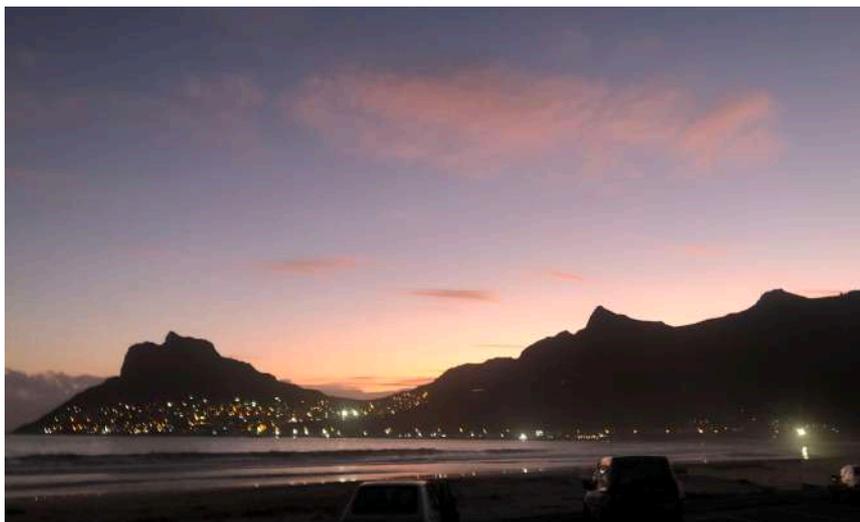
Das Leben danach...

Ich habe die Zeit beim Verein total genossen. Meine Aufgaben waren sehr vielfältig, deren Erfahrung ich für mich privat nutzen kann, aber auch im Beruf als Lehrer, z.B. die Hausaufgabenhilfe, der Kontakt mit den Eltern und Familien der Spieler:innen, aber auch was die zwischenmenschlichen Erfahrungen angeht.

Anything else?

Der HBUFC ist ein toller Verein, der Menschen zusammenbringt und dabei auch noch sportlich erfolgreich ist. Für die vielen Erfahrungen und die Herzlichkeit bin ich sehr dankbar. Auch für die Hilfe durch die Vermittlungsorganisation live&learn bin ich äußerst dankbar.

Absolut empfehlenswert.



UHout Bay United Football Community, Hout Bay, Südafrika